

## Angemietet, verschlissen, entsorgt - die Schattenwelt der modernen Sklaverei

Mit Pfarrer Peter Kossen

Das Recht, als Arbeitnehmer\*in in einem anderen EU-Mitgliedsstaat zu arbeiten, ist eine der großen Errungenschaften der Europäischen Union. Unter dem Radar der Rechtsstaatlichkeit hat sich aber in unserm

Land seit 30 Jahren in der Fleisch-Industrie, in der Logistik und in weiteren Branchen eine Schattenwelt entwickelt. Abseits der sozialen Marktwirtschaft wird eine Geister-Armee von Arbeitsmigrant\*innen in Formen von moderner Sklaverei ausgebeutet. Sie wohnen in menschenunwürdigen Bruchbuden und werden mit Wuchermieten abgezockt.

Pfarrer Peter Kossen fordert dazu heraus, hinzuschauen und zu handeln. Denn, davon ist er überzeugt, es geht anders und besser.

**Msgr. Peter Kossen**, Pfarrer im Bistum Münster, setzt sich seit Jahren für würdige Arbeitsbedingungen und gerechte Entlohnung ein, seit 2019 im Verein "Aktion Würde und Gerechtigkeit". Für sein Engagement wurde er mit dem Verdienstorden des Landes NRW ausgezeichnet.

**Dienstag, 30. Januar 2024, 19 Uhr**

Bildnachweis:  
Cuypers: H. Helf SVD/ Lob-Hüdepohl: Deutscher Ethikrat /  
Auffenberg: P. Kleibold / Werner: RUB, Marquard / Kluitmann:  
M. Bönte / Kossen: privat / Titelbild: Prostock-studio via Adobe  
Stock



## ein Mensch - eine Position - ein Glaubensweg

Lassen Sie sich inspirieren von Menschen, die in dieser Reihe ihre je eigene Perspektive schildern. Wir laden Sie herzlich ein zum Hören, zum Nachfragen, zum „Glaube im Dialog“!

### Veranstaltungsort

Kirche St. Agnes  
Brüderstr. 45  
59065 Hamm

Barrierefrei zugänglich,  
Parkplätze sind in der Nähe vorhanden.

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!**

In Kooperation mit der



## Alle Termine der Reihe im Überblick

**Mittwoch, 16. August 2023, 19 Uhr**

**Präsenz statt Projekte**

Mit Norbert Cuypers SVD

**Mittwoch, 13. September 2023, 19 Uhr**

**„Liebe - und tu, was Du willst“**

Mit Prof. Dr. Andreas Lob-Hüdepohl

**Dienstag, 24. Oktober 2023, 19 Uhr**

**Eine Zensur findet nicht statt**

Mit Claudia Auffenberg

**Dienstag, 7. November 2023, 19 Uhr**

**Unveränderlich? Weshalb Veränderung  
katholisch ist**

Mit Prof. Dr. Gunda Werner

**Dienstag, 12. Dezember 2023, 19 Uhr**

**Gemeinsam weitergehen. Jetzt erst recht!**

Mit Sr. Dr. Katharina Kluitmann OSF

**Dienstag, 30. Januar 2024, 19 Uhr**

**Angemietet, verschlissen, entsorgt -  
die Schattenwelt der modernen Sklaverei**

Mit Pfarrer Peter Kossen

Alle Veranstaltungen sind kostenlos.  
Wir freuen uns über eine Spende,  
die unsere Angebote unterstützt.

GOTT UND DIE WELT.

Katholische Erwachsenen-  
und Familienbildung



# Glaube im Dialog

ein Mensch - eine Position - ein Glaubensweg



## Präsenz statt Projekte

Mit Norbert Cuypers SVD

*Unser Tun und Reden muss aus dem Schweigen kommen, sonst verkommt es zum Getue und Gerede.* Deshalb verbringt Norbert Cuypers seine Vormittage in der Stille, um am Nachmittag für jene Menschen da zu sein, die ein offenes Ohr suchen. Und das sind viele, denn immer mehr von ihnen kommen kaum noch zurecht mit den Krisen in der Welt da draußen und mit ihrer kleinen Alltagswelt zu Hause oder am Arbeitsplatz. „Präsenz statt Projekte“ ist deshalb zu einem wichtigen Leitsatz für ihn geworden.

**Norbert Cuypers** ist Mitglied der Steyler Missionare (SVD). Als Exerzitienmeister, als Spiritual im Priesterseminar oder auch als Noviziatsleiter seines Ordens in Berlin hat er sich mit Spiritualität beschäftigt. Seit Herbst 2020 lebt und wirkt er als „Hüter der Stille“ auf der Dörnschlade, einem Wallfahrtsort im Sauerland.



**Mittwoch, 16. August 2023, 19 Uhr**

## "Liebe - und tu, was Du willst"

Mit Prof. Dr. Andreas Lob-Hüdepohl

"Wenn wir dem Hl. Augustinus hätten folgen dürfen, dann wären wir auf dem *Synodalen Weg* mit dem Thema Sexualmoral schnell fertig gewesen", davon ist Andreas Lob-Hüdepohl überzeugt. Statt dessen war er an einer ausführlichen Begründung beteiligt, warum die

vom Schöpfergott jedem Menschen geschenkte Würde ausreicht, seine Sexualität als Christ\*in in Freiheit, Liebe und Verantwortung zu gestalten - ob als Ordensfrau im Zölibat, als schwuler Mann oder als Eheleute. Der entsprechende Beschluss scheiterte jedoch an einer Sperr-Minderheit der Bischöfe.

Lob-Hüdepohl gibt Einblick in die Gründe für die Ablehnung und die Dynamik der Diskussion.

**Dr. theol. Andreas Lob-Hüdepohl** lehrt seit 1996 als Professor für Moraltheologie an der Kath. Hochschule Berlin. Er ist Mitglied des Deutschen Ethikrates und des Zentralkomitees der dt. Katholiken. In diesem Jahr wurde er zudem in den Synodalen Ausschuss gewählt, der den *Synodalen Weg* zukünftig weiterführen soll.



**Mittwoch, 13. September 2023, 19 Uhr**

## Eine Zensur findet nicht statt

Mit Claudia Auffenberg

Zu den wesentlichen Voraussetzungen eines freiheitlich-demokratischen Landes gehört die Pressefreiheit, die in Art. 5 des Grundgesetzes garantiert ist. Doch ein Grundgesetzartikel allein macht noch keine Freiheit. Dazu braucht es mehr: gesellschaftliche Akzeptanz, gute Journalistinnen und Journalisten sowie Leserinnen und Leser. Die kath. Kirche hat viel dazu zu sagen, doch mit den eigenen Medien tut sie sich manchmal schwer.

**Claudia Auffenberg** ist seit drei Jahren Chefredakteurin des Paderborner Bistumsmagazins "Der Dom". Davor war sie u. a. als Pressereferentin beim BDKJ-Diözesanverband und beim Kolping-Bildungswerk Paderborn tätig.



**Dienstag, 24. Oktober 2023, 19 Uhr**

## Unveränderlich? Weshalb Veränderung katholisch ist

Mit Prof.in Dr. Gunda Werner

In den Diskussionen um Reformen in der Kirche geht es immer wieder auch um die Frage, was denn unveränderlich ist und sein muss, damit die katholische Kirche katholisch bleibt. Dabei ist es gerade die Fähigkeit der Veränderung, die eine religiöse und spirituelle Haltung ausmacht.

An konkreten Beispielen entfaltet Gunda Werner den Gedanken, dass Veränderungen nichts Ungewöhnliches sind für die katholische Kirche, sondern zu ihr gehören. Deswegen ist es gut, wenn über Veränderung gesprochen und gestritten wird und so die Frage nach Glauben in Gemeinschaft konkret gestellt werden kann.

**Dr. theol. Gunda Werner** lehrt seit 2022 als Professorin für Dogmatik und Dogmengeschichte an der Kath.-Theol. Fakultät der Ruhr-Universität Bochum. Sie ist Mitglied im Vorstand der Initiative "#OutInChurch - Für eine Kirche



ohne Angst" und 1. Vorsitzende von AGENDA - Forum katholischer Theologinnen e.V.

**Dienstag, 7. November 2023, 19 Uhr**

## Gemeinsam weitergehen. Jetzt erst recht!

Mit Sr. Katharina Kluitmann OSF

In den Reformprozess *Synodaler Weg* sei sie hereingerutscht, sagt Sr. Katharina. Doch dann hat sie sich mit viel Zeit und Herzblut pointiert eingebracht. Mitzuarbeiten am Aufbau einer Kirche, die zerfällt, hält sie für ur-franziskanisch. Und nun? War es eine Erfahrung des Heiligen Geistes? Ist das Projekt vor die Wand gefahren? Wie gelingt es, solche Erneuerungsprozesse auch gegen Widerstände durchzutragen? Bei allem nüchternen Realismus lebt Sr. Katharina aus einer Hoffnung, die sie ausstrahlt.

**Sr. Katharina Kluitmann**, Franziskanerin von Lüdinghausen, ist Dipl.-Theologin und promovierte Psychologin und kam als damalige Vorsitzende der Ordensobernkonzferenz in die Synodalversammlung. Sie lebt in einer kleinen Kommunität in Münster.



**Dienstag, 12. Dezember 2023, 19 Uhr**